„Sanierung rechnet sich“[1]

Dieser Gedanke ist nicht neu, denn er war Schülerinnen und Schülern der **Klasse G 7f** bei der Themensuche für ihr Projekt im Rahmen des **Engergiespartages** am **30. April 2010** auch schon gekommen.
Da auf dem riesigen Schulgelände der AWS Gebäude in unterschiedlichen energetischen Sanierungszuständen zu finden sind, kamen sie auf die Idee diese unterschiedlichen Zustände über **Thermographien** sichtbar zu machen. Thermographien sind Bilder, die mit Wärmekameras aufgenommen werden und mit deren Hilfe die Transmissionsverluste durch die Gebäudehüllen und die Lüftungsverluste an den Gebäuden durch das Nutzerverhalten sichtbar gemacht werden können. Die Bilder wurden professionell erstellt und von der **VR Bank HessenLand eG** und dem **PRE Ingenieurbüro** gespendet. Zum Vergleich wurden Gebäude in unterschiedlichen Sanierungszuständen ausgewählt.

Mit den Thermographien wurde dann auf zwei Arten weitergearbeitet. Während die **Klasse G 7f** in ihrem Projekt unter anderem **energetische Sanierungsmethoden mit Bildern und Modellen** vorstellte, machte der **WPU Kurs Naturwissenschaften der Jahrgangsstufe 9 und 10** unter der Anleitung von Frau Gergen mit einer **Aktion auf den energetischen Zustand der verschiedenen Gebäude** aufmerksam. Ihr Augenmerk galt dabei besonders den „Containerklassenräumen“. Wie die Thermographien zeigen, sind hier große Energieverluste zu verzeichnen. Bei seinem Besuch des Energiespartages wurde auch der **Erste Kreisbeigeordnete Herr Dr. McGovern** mit dieser Aktion auf die Energieverluste aufmerksam gemacht. Als **Reaktion auf den Energiespartag** sicherte der Schulträger die Räumung der „Containerklassenräume“, sowie die Schaffung alternativer Klassenräume zu. In den **Sommerferien 2011 wurden die „Containerklassenräume“ abgebaut.** Neben der Schaffung konventioneller Klassenräume, sind auch **Klassenräume in Passivhausbauweise geplant**.

i. A. Christine Gilberg (Ehemalige Klassenlehrerin der G 7f)

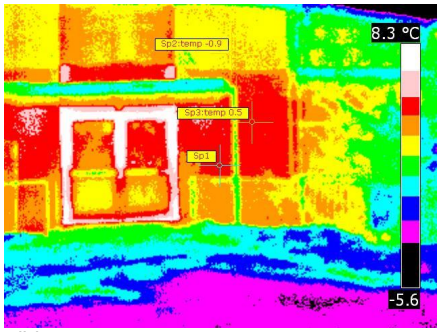

Bild 1
Naturwissenschaften: Links auffällige Wärmeverluste im Bereich der Türen und bei den Fensterflächen / rechts wenige Verluste, da der Teil schon saniert wurde.

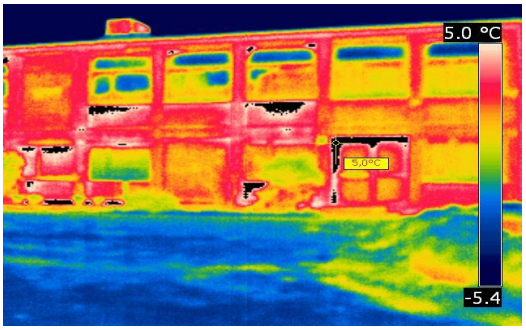

Bild 2
Unterschiedlich beheizte Räume eines gemauerten Schulgebäudes der AWS: Auffällige Wärmeverluste im Mauerwerk um die Fenster herum und im Eingangsbereich.

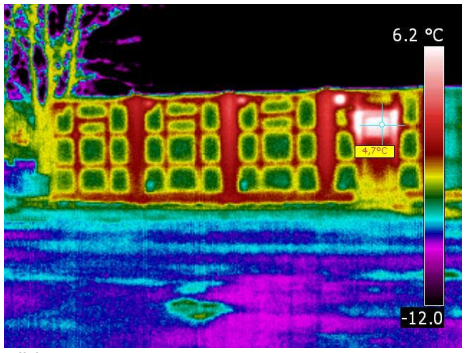

Bild 3
„Containerklassenräume“ der AWS: Wärmeverluste im Randbereich der Verbünde und im Eingangsbereich.

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren dieser und weiterer Thermographien:

VR Bank HessenLand eG in Kirchhain

minimal CO_2 footprint
PRE INGENIEUR- & ARCHITEKTURBÜRO
Hainigstr. 1 • 36341 Lauterbach • 06641-91243-0
www.pre-energie.de

[1] Aussage des Ersten Kreisbeigeordneten Dr. Karsten McGovern in *ERNA - Magazin für Erneuerbare Energien im Landkreis Marburg-Biedenkopf*, Ausgabe September 2011, S. 10.